

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in

BMBF-Bündnis Waste2Value, Projekt Blue2Value (B2V)

Kennziffer: ALP 2024/02



Ihre Aufgaben

- Mitarbeit in dem BMBF-Forschungsprojekt "Blue2Value"; Ermittlung und Weiterentwicklung bioverfahrenstechnischer Grundlagen und Technologien sowie die physiologische und molekulargenetische Charakterisierung und Bewertung potenzieller phototropher Produktionsmikroorganismen (Cyanobakterien) sowie Nutzung zur Pigmentproduktion.
- Recherche; Konzeption und Durchführung von Experimenten und Analysen im Bereich der Mikroalgen-Biotechnologie, Nutzung biogener Rest- und Abfallstoffen sowie Ermittlung nutzbarer Pigmente und Farbstoffe aus Cyanobakterienbiomasse
- Mitarbeit bei grundlegenden Querschnittsthemen und naturwissenschaftlicher Kommunikation
- Bewertung und Optimierung von Verfahren zur Cyanobakterien-Kultivierung mittels Photosynthesemessungen; Prüfung und Bewertung potenzieller Einsatzstämme für die Farbstoffgewinnung auf Mikroalgenbasis unter ökologischen und klimaschützenden Kriterien.

Für Fragen zu den Inhalten der Stelle steht Ihnen Dr. Michael Lakatos (E-Mail: michael.lakatos@hs-kl.de und/oder Tel. 7032) gerne zu Verfügung.



Ihr Profil

Sie haben ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Universitätsdiplom, Master, bevorzugt mit Promotion), das Sie befähigt, physiologische, molekulare sowie bioverfahrenstechnische Forschungsarbeiten im Bereich Cyanobakterien, Taxonomie, Symbiosen, Ökologie und Algen- Biotechnologie weitgehend selbständig zu erarbeiten und verfügen darüber hinaus über

- berufliche Erfahrung in den Bereichen Mikrobiologie, Ökologie, Taxonomie, Physiologie
- Erfahrungen im Bereich Cyanobakterien / Mikroalgen-Physiologie, Ökologie und Taxonomie
- Fähigkeit zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten
- berufliche Erfahrungen in nationaler bzw. internationaler Projektumsetzung
- Kommunikations- und Teamfähigkeit

Wir wünschen uns ausdrücklich Bewerbungen aller Altersgruppen und unabhängig von der geschlechtlichen Identität, einer Behinderung, dem ethnischen Hintergrund, der Religion, Weltanschauung oder sexuellen Orientierung.

Unser Angebot

Die Stelle ist ab 01.03.2024 am Studienort Pirmasens der Hochschule Kaiserslautern in der Abteilung Integrative Biotechnologie/Fachbereich APL in Beschäftigungsumfang TZ 50% befristet bis 28.02.2027 zu besetzen.

An unserer Hochschule für angewandte Wissenschaften und Gestaltung mit einem ausgeprägten Profil in der angewandten Forschung und Entwicklung sowie der akademischen Weiterbildung erwarten Sie ein innovatives Arbeitsumfeld und vielseitige Weiterbildungsmöglichkeiten im Rahmen der Personalentwicklung. Die Hochschule Kaiserslautern unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, z.B. durch eine Regelung für mobiles Arbeiten und eine flexible Arbeitszeitgestaltung.

Die Stellenbesetzung steht derzeit noch unter dem Vorbehalt der Förderzusage durch den Mittelgeber.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung ist nach Entgeltgruppe **Entgeltgruppe 13 TV-L** vorgesehen, soweit die fachlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind. Zusätzlich bieten wir Ihnen eine tarifvertraglich geregelte betriebliche Altersvorsorge.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbes. Anforderungen der Stelle, gewünschte Gestaltung der Arbeitszeit) entsprochen werden kann.

Im Rahmen des Landesgleichstellungsgesetzes strebt die Hochschule Kaiserslautern eine weitere Erhöhung des Frauenanteils, insbesondere in der Wissenschaft, an.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt (bitte Nachweis beifügen).

Ihre Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, die Sie uns bis **13.02.2024** über unser Online-Bewerbungsportal zukommen lassen können.

DER PRÄSIDENT

